

Rot-Kreuz-Station eröffnet!

Eigener Rettungswagen bleibt unser Ziel.

Am 26. Juni war es soweit!
Der Ersthelfer-Stützpunkt des Roten Kreuzes - im sanierten, alten Feuerwehrhaus am Getreideplatz - wurde eröffnet.

Die Vorgeschichte dazu ist bekannt: Jahrelang forderte Bgm. Mag. Thomas Ram die Verbesserung der Notfallversorgung in unserer Stadt. Jahrelang wurden alle seine Anträge im Gemeinderat von der damals regierenden SPÖ unter seinem abgewählten Vorgänger abgelehnt. Erst knapp vor der letzten



Gemeinderatswahl wurde Rams Idee eines Ersthelfersystems aufgegriffen und als eigene Idee präsentiert.

Nach seiner Wahl zum Bürgermeister hat Ram alle Schritte unternommen, um eine rasche Inbetriebnahme der Rettungsstation zu gewährleisten. Er zeigte sich bei der Eröffnung auch sehr erfreut, dass gerade er als Ideen-

geber diese Station als Bürgermeister eröffnen durfte. Als Ziel für die Zukunft formulierte Ram eindeutig, dass neben dem Erstversorgungsfahrzeug kurzfristig auch ein vollwertiger Rettungswagen in Fischamend stationiert sein wird.

Ram: „Im Ernstfall geht es um Minuten, da darf nicht gespart werden. Wir sind unserer Bevölkerung die bestmögliche Erstversorgung schuldig!“



Ferienbetreuung wird ausgebaut!



Seit Jahren kämpft Bgm. Ram für den Ausbau der Ferienbetreuung in unserer Stadt. So war es selbstverständlich,

dass er als eine seiner ersten Amtshandlungen eine total unverständliche Lücke schloss. Bis jetzt wurden Hort und Kindergarten in den Ferien am Freitag um 13 Uhr geschlossen, während an allen anderen Wochentagen bis 16

Uhr offen war. Sehr zum Ärger vieler Familien und Alleinerziehender.

Ram kündigte nach dieser Sofortmaßnahme den weiteren Ausbau der Ferienbetreuung in den nächsten Jahren an.

Denn es ist Aufgabe der Gemeinde, für eine umfassende Kinderbetreuung zu sorgen. Das sind wir unseren Kindern und ihren Eltern schuldig!

Impressum
Medieninhaber/Herausgeber:
Fischamend Zuerst, Hainburgerstraße 3
2401 Fischamend
F.d.l.v.: Bgm. Mag. Thomas Ram
Auflage 2.500 Stück

Aktuelle Information Juli 2010/01

UNSER FISCHAMEND

Weitere Informationen und aktuelle Themen finden Sie auch unter:
>> www.fischamend-zuerst.at <<



Ehre, wem Ehre gebührt!

Ehrenbürgerurkunde für Leo Schörghuber!



Der Bürgermeisterwechsel in Fischamend macht es möglich. Der ehemalige Bürgermeister, Leo Schörghuber, erhielt nun endlich die ihm zustehende Ehrenurkunde.

Im März 2000 hat der Gemeinderat von Fischamend einstimmig die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an den ehemaligen Bürgermeister und langjährigen Vizebürgermeister Leo Schörghuber beschlossen. Der mittlerweile abgewählte Bürgermeister

Franz Bayer hat ihm die dazu gehörende Urkunde jedoch nie übermittelt. Für Bürgermeister Mag. Thomas Ram war es eine Ehrensache, das als eine seiner ersten Amtshandlungen nachzuholen und den Gemeinderatsbeschluss vom März 2000 zu vollziehen. Bei der Überreichung der Urkunde dankte er Schörghuber für seine jahrelange Tätigkeit zum Wohle der Stadtgemeinde und bat ihn, zukünftig als Ehrenbürger vermehrt bei

Gemeindeveranstaltungen aufzutreten. Als persönliches Geschenk überreichte Ram dem Ehrenbürger die Fischamender Tracht und einen Anstecker mit dem Gemeindewappen. Schörghuber zeigte sich sehr gerührt und bedankte sich herzlich für die Urkunde und sicherte Ram und der Stadtgemeinde seine vollste Unterstützung zu.

Wir gratulieren herzlich!

Komm zum Kindererlebnisfest!
Samstag, den 24. Juli, von 15.00 bis 18.00 Uhr, am Sportplatz!

Mach mit bei der **Kinder-Olympiade** und sichere dir deine **Urkunde**.
Viel Vergnügen und Spaß sind garantiert...

...mit **HÜPFBURG, PONY-REITEN** und **KINDERSCHMINKEN!**

sei dabei!



Es weht ein frischer Wind in Fischamend!

Erste Erfolge von Thomas Ram und seinem Team.



Ram präsentierte kürzlich den anerkannten Autor und Journalisten, Prof. Adalbert Melichar, als neuen Chefredakteur und Verantwortlichen für die inhaltliche Gestaltung der Gemeindezeitung. Melichar wird gemeinsam mit den

stimmig, dass in Zukunft wieder auf einer Seite unter dem Titel **„Zur Sache“** alle Fraktionen aktuelle politische Statements abgeben können.

Ram erklärte, dass durch diese Maßnahme und der Ernennung von Melichar zum Chefredakteur die politische Unabhängigkeit des Stadtboten garantiert sei und er damit eine alte Forderung vieler Bewohner unserer Stadt erfülle. Übrigens hat Ram auch eine alte Forderung aufgegriffen und erreicht, dass alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einen Sitz im Prüfungsausschuss haben.

Auch das ist ein weiterer Schritt für mehr Demokratie in Fischamend und zeigt, dass wir die Zusammenarbeit über die Parteigrenzen leben.

Stadtboten entpolitisiert! Sein Versprechen, das Fischamender Gemeindemedium, den „Stadtboten“, zu entpolitisieren hat Bürgermeister Mag. Thomas Ram eingehalten.

bewährten Kräften der Stadtgemeinde, Gabi Gräf und Katja Drozd, den Stadtboten gestalten und auch als Ansprechpartner für die politischen Fraktionen dienen. Diese vereinbarten ein-

Ram saniert Spielplatz in der Rösslgasse!

Eine weitere Altlast aus der Ära Bayer war der Zustand des Spielplatzes in der Rösslgasse. Wie das Foto zeigt, konnten die Spielgeräte aufgrund von Wasserlacken nicht benutzt werden. Wie konnte das bei so einem teuren Projekt passieren? Beinahe jeder Fischamender weiß, dass sich unter dem Spielplatz eine ehemalige abgesicherte und verschlossene Deponie befindet und daher

Regenwasser nicht versickern kann. Man hätte also bauliche Maßnahmen zur Entwässerung treffen müssen. Das wäre ohne Probleme möglich gewesen, hätte man den Bausachverständigen unserer Stadt zu Rate gezogen. Doch Franz Bayer hat ihn nicht einmal um seine Meinung gefragt. Die Rechnung für dieses abgehobene Vorgehen muss die Fischamender



Bevölkerung zahlen, denn die Sanierung des Schadens kostet ca. 25.000 Euro. Bürgermeister Ram hat mittlerweile die Sanierung des Spielplatzes beauftragt - **denn was nützt der schönste Spielplatz wenn ihn unsere Kinder nicht benutzen können.**

Energiekonzept auf Schiene!

Um einen Schritt in eine nachhaltige Energiezukunft zu setzen, hat die Gemeinde Fischamend die Entwicklung eines Energiekonzeptes beschlossen und den Energiepark Bruck an der Leitha mit der Begleitung dieses Planungsprozesses beauftragt. Bürgermeister Mag. Thomas Ram erklärte schon vor längerem als persönliches Ziel, Fischamend energieautark zu gestalten. In einem Pressegespräch bekräftigte er dieses Ziel und präsentierte gemeinsam mit Umweltgemeinderat

Michael Burger, Stadtdirektor Eggendorfer und den beiden Betreuerinnen des Energiepark Brucks, Irene Jammernegg und Julia Wannasek, die weitere Vorgangsweise. Dabei wurde vor allem auf die erste Sitzung der Energiearbeitsgruppe eingegangen und die positive Stimmung und Motivation der Teilnehmer erwähnt. Bgm. Ram: „Man merkt, das Thema nachhaltige Energieentwicklung, ist den



Menschen in unserer Stadt wichtig.

Daher werden wir gemeinsam unser Ziel, Fischamend energieunabhängig zu machen, sicher erreichen.



Nach 18 Jahren ist es soweit: Fischamend hat mit Thomas Ram endlich wieder einen Ganztagesbürgermeister.

Bei der Größe und Bedeutung unserer Stadt war dies längst überfällig, was auch zahlreiche positive Reaktionen aus der Bevölkerung bestätigen. Anlässlich einer Besprechung am Bauhof (siehe Bild) traf sich Bgm. Ram mit Altbürgermeister Besin und Bauhofleiter Stumpf.

Apropos Bauhof...

Im letzten SPÖ-Flugblatt wird eine Personalaufnahme von Bgm. Ram in das Bauhofteam kritisiert. Dazu sei nur festzuhalten, dass die Aufnahme für den Zeitraum von 6 Monaten und in Absprache mit dem Bauhofleiter erfolgte, und dass der aufgenommene Bauhofarbeiter bereits mehr als 2 Jahre (!) für einen Posten angemeldet war. Der aufgenommene Kollege wird darüber hinaus vom Bauhofleiter und dem ganzen

Team sehr für seine Arbeitsleistung geschätzt. Diese Art von „6-Monats-Aufnahmen“ wurde übrigens von Franz Bayer in den letzten 5 Jahren nicht weniger als 50 Mal angeordnet.

Auch aus der Bevölkerung ist verstärkt zu hören, dass sich durch die gezielte Personalpolitik am Bauhof das Ortsbild unserer Stadt - z.B. durch den Blumenschmuck und die Pflege der Grünflächen - beträchtlich gebessert hat.

Endlich wieder ein Ganztagesbürgermeister in Fischamend!